

**Erledigt**

## **lion 10.8 mit unibeast auf ASUS N55SF Laptop installieren**

**Beitrag von „Griven“ vom 5. Mai 2013, 01:52**

Die HD3000 läuft in Verbindung mit den modifizierten Kexten auch einwandfrei allerdings nur dann, wenn die Karte alleinstehend ist bzw. sich Optimus abschalten lässt. Die Tatsache, dass der Installer damit klar kommt hängt schlicht und ergreifend damit zusammen, dass er den reinen VESA Modus benutzt (Standard Treiber den alle Karten verstehen). OSX selbst versucht im normalen Betrieb aber einen Treiber für die Grafik zu laden um zum einen die Hardwarebeschleunigung zu benutzen und zum anderen auch die verschiedenen Auflösungen, die die Hardware bietet verfügbar zu machen und genau hier liegt der Hase buchstäblich im Pfeffer.

Optimus ist von der Funktionsweise so ausgelegt, dass der NVidia Treiber bei kompatiblen Betriebssystemen (zb. Windows 7) das Kommando übernimmt und dynamisch zwischen beiden Chips hin und her schaltet. Erreicht wird das Ganze dadurch, dass der Treiber bestimmte Funktionsaufrufe auswertet und dann entscheidet ob die IntelHD oder die NVidia GPU besser geeignet sind die Aufgabe zu erfüllen. Vom technischen Aspekt her wird der Effekt des zuschalten der dedizierten Grafik damit erreicht, dass die NVidia GPU die Bildinformationen kurzerhand in den internen Speicher der internen Grafikkarte schreibt und diese dann nur noch für die Ausgabe des Bildes zuständig ist. Nach dem bisherigen Kenntnisstand ist es nicht möglich die dedizierte Grafik durch einen DSDT Patch zuverlässig abzuschalten so, dass Betriebssysteme die nicht kompatibel zu Optimus sind und für die NVidia keine passenden Treiber anbietet entweder komplett auf der Strecke bleiben oder aber sich mit dem VESA Modus begnügen müssen.

Lange Rede, kurzer Sinn es wird auf lange Sicht bei Deinem Notebook OSX nicht ausserhalb des abgesicherten Modus (=VESA Modus ohne Grafiktreiber) laufen, da weder Apple ein Interesse daran hat Optimus bei seinen Produkten einzusetzen noch NVidia ein Interesse daran haben dürfte Treiber für OSX anzubieten für die es keine (offizielle) Hardware gibt. Im Übrigen sind nicht nur die Hackintosh Freunde, die ein Gerät mit Optimus besitzen buchstäblich in den Hintern gekniffen sondern was für OSX recht ist ist für Linux billig, denn da funktioniert das Optimus Geraffel genau so wenig.